

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	19 (1903)
Heft:	5
Rubrik:	Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

deren Kante des Blattes angebracht werden; hierdurch wird das Blatt jedoch sehr geschwächt und die Bant stellt sich ganz erheblich teurer, weshalb man von dieser Einrichtung schnell Abstand genommen hat.

Mit obiger Erfindung ist also ein Werkzeug geschaffen, welches sich bei dem billigen Preise überall einführen wird.

Wie praktisch und zweckentsprechend diese Banthaben sind, beweist schon der bis jetzt erzielte Umsatz. Es wurden in ca. 8 Wochen über 4000 Paar verkauft.

Die Handhabung ist die denkbar einfachste. Der runde Zapfen, der in Figur 2 zur Ansicht gebrachten Banthaben wird in das Banthabenloch gesteckt und legt sich bei der Drehung des Zapfens der rechtswinklige Anschlag, wie Figur 1 zeigt, vor das Bantblatt.

Figur 3 zeigt einen eingepannten Schubkasten.

Preis per Paar Fr. 4.70. Zu beziehen durch J. Schwarzenbach, Genf.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Umbau des Kommissariatsbüfels in der Kaserne Zürich. Die eisernen Trägerkonstruktionen an Böhle u. Co., Zürich und Kloten.

Kontroll- und Magazingebäude bei der Munitionsfabrik in Altdorf. Erd- und Maurerarbeiten an Peter Baumann, Baumeister, Altdorf; Steinhauerarbeiten an Jos. Regli, Granitlieferant, Gurtnellen; Zimmerarbeiten an Jos. Dietrich u. Sohn, Zimmermeister, Erstfeld; die Spengler- und Holz ementbedachungsarbeiten an J. Hugentobler, Spenglermeister, Luzern; Glaser- und Schreinerarbeiten an D. Krenel, mech. Schreiner, Arth; Parquetarbeiten an Festi u. Co., Altdorf; Schlosserarbeiten an Joh. Baumann, Schlossermeister, Altdorf; Malerarbeiten an Karl Renner, Malermeister, Altdorf.

Geschäftsmagazin in Albirieden bei Zürich. Erd- und Maurerarbeiten an Franceschetti u. Co., Baugeschäft, in Zürich; Zimmer-, Schreiner- und Glaserarbeiten an J. Honegger, Baugeschäft, Altherten; die Holzzementbedachung und Witzableitungen an A. Brunschweiler, Spengler, Zürich; Schlosserarbeiten an H. Schildknecht, Schlossermeister, Zürich; Kaufstrahen an M. Koch, Eisengießerei, Zürich.

Schulhaus an der Kernstraße Zürich. Die Spenglerarbeiten an Gebr. Benz in Zürich III; Dachdeckerarbeiten an Kaspar Bauert in Zürich III.

Erstellung der Zypressenstraße von der Badener- bis zur Sihlfeldstraße Zürich und der Kanzleistraße von der Zypressen- bis zur Sihlfeldstraße an J. Meier-Ehrenpferger in Zürich IV.

Die Erstellung eines neuen französischen Kochherdes in die kantonale Korrektionsanstalt Ringwil an die Firma Carl Kuser zum Vulkan in Zürich.

Neubau Kantonbank Schaffhausen. Gipsarbeiten an Albert Habicht und Jos. Schneider, Gipsmeister in Schaffhausen; Glaserarbeiten an Joh. Hauser's Söhne, Fensterfabrik, Schaffhausen; Holzrolladenlieferung an Anton Grießer, Rolladenfabrik, Adorf; Erstellung eines Oblichts an Anton Grubes, Schlossermeister in Schaffhausen.

Der Neubau der Pfarrkirche Spreitenbach (Aargau) an Jos. Zini, Baugeschäft, Zürich III.

Erweiterung des Rathhauses in Solothurn. Die Abbruch-, Erd- und Maurerarbeiten an Fröhlicher & Gluz, Baumeister; die Eisenlieferung an A. Gluz-Blogheim, Baumaterialienhandlung; Zimmerarbeiten an Fritz Frei, Zimmermeister; Dachdeckerarbeiten an Jules Frei, Dachdecker; Spenglerarbeiten an Gotl. Kullli, Spenglermeister, alle in Solothurn.

Festbauten für die Marg. Bentenarfeier in Aarau. Festhütte und Garderobenhaus an M. Böhle, Baugeschäft, Aarau; Festspielbühne an Ad. Schäfer, Baumeister, Aarau; Zuschauerraum an J. Schmutzger, Baumeister, Aarau; Abort- und Einfriedungen an J. Wolf, Baumeister, Aarau; Bierhalle, Pferdestall, Garderobe, Buffet für die Spielenden an L. Strohmeier, Kreuzlingen.

Bauarbeiten im Seminar Kreuzlingen. Erd- und Maurerarbeit an Allenspach, Maurermeister, Kurzriedenbach; Zimmerarbeiten an Ammann, Zimmermeister, Kreuzlingen; Schreinerarbeiten an Läubli u. Sohn, Ermatingen; Parquetarbeiten an Luchner, Parquetier, Kreuzlingen; Schlosserarbeiten an Kressbach, Schlosser, Kreuzlingen; die Spenglerarbeiten an Rutishauser, Glaser, Kreuzlingen; Dachdeckerarbeiten an Forster, Dachdecker, Kreuzlingen; Malerarbeit an Sang, Maler, Kurzriedenbach.

Jugendlose, fußwarme Holz-Stein-Fußböden aus „Lapidit“-Masse werden durch die Firma Ed. Wüthrich u. Co. in Herzogenbuchsee in folgenden öffentlichen Bauten ausgeführt: Kirche zu Marwangen,

Inselhospital zu Bern, ein Operationszimmer, Kaserne in Thun, für vorläufig einen Raum.

Neues Delonomiegebäude der Sennhüttengenossenschaft Gattikon-Sihlfelden. Sämtliche Arbeiten an Josef Bühler, Baumeister, in Thalwil.

Neues Krankenhaus Einsiedeln. Sämtliche sanitären Einrichtungen an Rob. Blechli, Ingenieur, Zürich I.

Hochspannungsleitung Seebach-Alter-Grüningen. Die Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. in Baden hat den Bau der Hochspannungsleitung 25,000 Volt von Seebach-Schwamendingen-Ballistellen-Dübendorf-Schwarzenbach-Mänikon-Alter-Göfau und Grüningen an Gustav Gokweiler in Bendlifon übertragen.

Gaswerk-Neubau St. Gallen. Die Erdarbeiten und die Legung der Gashauptleitung von der Gasbehälterstation im Schellenacker bis zur „Krone“ in Goldach an Baunternehmer Frey, Rorschach.

Neubau der Buchdruckerei Müller, Frauenfeld. Bodenbeläge an Hermann Schulke, bautechn. Bureau, Zürich I. Fugenloser Holz-Terrazzo.

Verputz- und Gipsarbeiten des neuen Schul- und Gemeindehauses und der Turnhalle in Menziken. Gemeindehaus: Fassaden- und innerer Verputz, egl. Keller, an Spony & Ricci, Zürich II; Turnhalle: äußerer und innerer Verputz nebst Keller im Gemeindehaus an Bär u. Sohn in Menziken.

Rekonstruktionsarbeiten am Vorzeichen der Kirche Laufen und am Metzmerhaus. Sämtliche Arbeiten an Hablitzel-Gasser, Baugeschäft, Feuerthalen.

Straßenbau Osterfingen-Wangenthal (Schaffhausen) an Häuser, Unternehmer, Schaffhausen.

Neubau Konsumverein Baden. Bodenbeläge an Hermann Schulke, bautechn. Bureau, Zürich I. Fugenloser Holz-Terrazzo.

Die Erstellung eines eisernen Schutzgelanders am Graberbach an H. Eggenberger, Schmied, Grabs.

Beim Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein neues Archiv in Neuenburg wurden folgende Preise zuerkannt: 1. Preis, Fr. 1200, an A. Dufour und H. Vaudin, Architekten, in Genf; 2. Preis, Fr. 800, an Albert Hauser, Architekt in Biel (ex aequo); 3. Preis, Fr. 800, an Robert Leitner, Architekt in Basel (ex aequo); 4. Preis, Fr. 700, an Emil Frey und H. Geisler, Architekten, Paris.

Wasserversorgung Oberriet-Eichenwies. Sämtliche Arbeiten an Guggenbühl u. Müller, Zürich.

Gartenrestaurant Pfalz, Zürich. Bodenbelag an Hermann Schulke, bautechn. Bureau, Zürich I. Fugenloser Holz-Terrazzo.

Verchiedenes.

Kantonschulbauten Frauenfeld. Der Regierungsrat richtet an den großen Rat die Botschaft betreffend eine Kantonschulneubaute im Kostenvoranschlag von 770,000 Franken inklusive Bauplatz. Dazu käme der Umbau der jetzigen Kantonschulgebäude für ein Konvikt, für die historischen und naturwissenschaftlichen Sammlungen, sowie entweder für die Bureauäumlichkeiten oder die Kantonsbibliothek. Totalkostenbetrag 840,000 Fr. Die Stadt Frauenfeld leistet einen Beitrag von 290,000 Fr. Bleiben zu Lasten des Kantons 550,000 Fr., wofür eine Volksabstimmung erforderlich ist.

Baumwesen in Rapperswil. Heute scheint die Lüzela wieder zu Ehren gezogen zu werden. Ein Rapperswiler interessiertes Geschäftshaus plant, einen Landungssteg und Wirtschaftsräumlichkeiten zu erstellen. Ganz gewiß wird dieses Unternehmen begrüßt werden, indem der Rosenstadt ein neuer Anziehungspunkt entsteht, der so recht dazu berufen ist, den Fremden in die Schönheiten der Rorschacherufer vom Rütischen-Speer-Säntis bis zum Pfannenstiel einzuweihen.

Im Osten Rapperswils erhebt der Meienberg seine bewaldete Kuppe. Die dortstehende Villa Brändlin wird momentan umgebaut zu einer Nervenheilanstalt für Frauen.

Kirchhausprojekt Niederurnen. In Niederurnen, dem aufstrebenden glarnerischen Dorf, beschäftigt man sich zur Zeit mit dem Plan der Errichtung eines Kirchhauses an schönster Lage. Der eine und andere Besucher Niederurnens ist gewiß schon den Stufensteig des Weinberges, den „Burgweg“ hinan zur Ruine Oberwinden und dann